

Inhalt

Vorwort

Schmerlen in der Fischkunde und als Aquarienfische

Welche Fische sind Schmerlen?
Auch Wissenschaftler können irren
Konservierung von Aquarienfischen zu wissenschaftlichen Zwecken
Ein unbeliebtes und doch sehr wichtiges Thema: Namen von Schmerlen
Aquarienfisch oder Zierfisch?
Schmerlen als Anfängerfische
Alter von Schmerlen
Woher kommt das Wort „Schmerle“?
Schmerlen als Speisefische

Von der Biologie der Schmerlen für die Pflege im Aquarium lernen

Lebensformtypen
Ökologisches Grundlagenwissen nutzt dem Aquarianer
Diskussion um „artgerechte“ Pflege
Daten von Biotopen in der Natur

Einzelbetrachtungen und Konsequenzen für die Pflege von Schmerlen

Bartfäden und Barteln
Kinetischer Schädel
Haut und Schuppen
Kielschuppen
Augendornen bei Cobitidae
Augen
Seitenlinie
Schwimmlase
Weberscher Apparat
Darm und Magen
Saugmaul und Atmung bei Saugschmerlen (Gyrinocheilidae)
Flossenformen

Besondere Verhaltensweisen bei Schmerlen

Wetterfähigkeit bei Schmerlen
Landwanderungen
Lauterzeugung
Schreckreaktionen und Schreckstoffzellen
Putzerverhalten
Eingrabeverhalten bei Cobitinae
Substratpräferenzen

Aquarienkundliche Voraussetzungen der Pflege von Schmerlen

- Ökosystem Aquarium
- Vom Aquarium lernen
- Aquarium
- Beleuchtung
- Aquarienfilter
- Teilwasserwechsel
- Stoffkreisläufe
- Wasser ist nicht gleich Wasser
- Wasseraufbereitung
- Heizung und Temperatur

Einrichtung der Aquarien

- Bodengrund
- Dekoration
- Bepflanzung

Ernährung und Fütterung

- Ernährung in der Natur
- Ernährung im Aquarium
- Schnecken als Schmerlenfutter
- Futtermenge
- Pflanzliches Fütter

Krankheiten und ihre Behandlung

Vergesellschaftung von Schmerlen

- Aggressive Schmerlen
- Aggression und Territorialverhalten
- Scheue Schmerlen

Fortpflanzungsbiologie, Vermehrung und Zucht

- Primäre Geschlechtsmerkmale
- Phänomen Hermaphroditismus
- Geschlechtsunterschiede bei Schmerlen
- Färbungsunterschiede
- Körpergröße und Körpergestalt
- Canestrini-Schuppe
- Verdickte Brustflossenstrahlen
- Perlorgane, Laichausschläge und Tuberkel
- Unteraugenlappen
- Sichelförmige Schwanzflossen
- Geschlechtsreife

Fortpflanzung im natürlichen Lebensraum
Laichtypen und Saisonalität
Vermehrung in der Obhut des Menschen
Dornaugen - vielversprechende Chancen
Bauen Dornaugen Schaumnester?
Zufallserfolge und Spontanvermehrungen
Zucht
Einsatz von „Hormonen“
Eine aquaristische Alternative?
Die „Regenzeit“-Methode

Porträts einiger Schmerlen-Arten

Literaturbeschaffung

Literaturverzeichnis

Weiterführende Informationen

Der Autor

Register